

Stefan Effenbergs Analyse: Bayern braucht defensiven Neuanfang unter Kompany

Der neue Bayern-Trainer Vincent Kompany steht vor der Herausforderung, die schwache Abwehr zu stabilisieren. Effenberg betont die Notwendigkeit einer festen Innenverteidigung.

Die Diskussion um die Defensive des FC Bayern München kommt in der Fußballwelt nicht zur Ruhe. Stefan Effenberg, ein ehemaliger Bayern-Profi und Fußball-Nationalspieler, hat sich erneut kritisch zu den Abwehrleistungen der vergangenen Saison geäußert. In seiner Kolumne auf t-online verdeutlicht er die Dringlichkeit, die Abwehrprobleme in den Griff zu bekommen, um die einstige Dominanz in der Bundesliga wiederherzustellen.

Im vergangenen Jahr kassierte die Mannschaft unter Trainer Thomas Tuchel ganze 45 Gegentore in der Liga. Effenberg sieht dies als klare Indikation für eine fehlende Stabilität in der Defensive. „Mit 45 Gegentoren wirst du niemals deutscher Meister“, so Effenberg. Seiner Meinung nach ist die Lösung für dieses Problem eine verbesserte Sicherheit und Kontinuität in der Defensive.

Der Schlüssel zur Stabilität

Effenberg hebt hervor, dass die Bayern besonders in der Innenverteidigung eine feste Formation brauchen. Die aktuellen Mannschaftsteile, insbesondere die zwei Innenverteidiger Min-jae Kim und Dayot Upamecano, sollten das notwendige

Vertrauen erhalten, auf das eine stabile Achse aufgebaut werden kann. Ein ständiges Rotieren, wie es in der letzten Saison der Fall war, sei nicht zielführend, wenn man auf mehr Sicherheit abzielt.

Der neue Trainer Vincent Kompany wird in der Verantwortung stehen, diese Einsichten in die Tat umzusetzen. Effenberg zeigt sich optimistisch, dass Kompany die Probleme schnell erkennt und adressiert. „Der Schlüssel zu einem erfolgreichen Jahr liegt in der Abwehr“, sagt er. Die Ansprüche und die Geschichte des FC Bayern verlangen nach einer soliden Defensive, um die Titel zurückzuerobert, die in der letzten Saison verloren gingen.

Unstimmigkeiten über Transferentscheidungen

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de